

## **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

### **Chr. Gotth. Salzmans pädagogische Schriften**

mit einer Einführung über Salzmans Leben und Pädagogik, sowie mit  
Einleitungen und Anmerkungen

Salzmans Leben und Pädagogik ; Noch etwas über die Erziehung ;  
Krebsbüchlein ; Conrad Kiefer ; Ameisenbüchlein

**Salzmann, Christian Gotthilf**

**Wien [u.a.], 1886**

Vorwort

## Vorwort.

---

Die vorliegende Ausgabe der pädagogischen Schriften Salzmanns hat sich zur Aufgabe gestellt, alle diejenigen Schriften zu vereinigen, die erforderlich, aber auch hinreichend sind, um in die pädagogische Gedankenwelt Salzmanns einzuführen. Zu dem Zwecke sind in dem ersten Bande die vier wichtigsten Schriften vollständig abgedruckt, während der zweite Band Auszüge aus den übrigen pädagogischen Schriften, sowie pädagogische Excurse aus Salzmanns Jugend- und Volksschriften bringt.

Vorausgeschickt ist dem Abdrucke der Schriften eine Darstellung des Lebens und der Pädagogik Salzmanns. Die Biographie Salzmanns beruht auf der für die Festschrift zur hundertjährigen Jubelfeier der Erziehungsanstalt Schnepfenthal (Schnepfenthal 1884) bearbeiteten Lebensbeschreibung, welche vom Verfasser dem vorliegenden Zweck entsprechend umgestaltet ist. Eine Frucht sorgfältigen Studiums der gedruckten und handschriftlichen, zum Theil bis dahin noch unbenutzten Quellen, bringt sie manchen neuen Aufschluß über Salzmanns Leben. Die systematisch-kritische Darstellung der Pädagogik Salzmanns hebt die wesentlichsten Gedanken aus Salzmanns Schriften hervor, ordnet dieselben unter einheitliche Gesichtspunkte und unterwirft sie einer Besprechung vom Standpunkte der heutigen Pädagogik, um so den Leser, der zum ersten Male an das Studium Salzmann'scher Schriften tritt, zu befähigen, aus denselben einen größeren Gewinn zu ziehen, als sonst wahrscheinlich der Fall sein würde.

Die Schriften selber sind wortgetreue Nachdrucke der Originalausgaben letzter Hand. Abgesehen von einigen wenigen Stellen, an denen durch nachlässigen Druck der Sinn vollständig entstellt war, haben wir Änderungen uns nicht erlaubt, selbst da nicht, wo eine

stilistische Härte dazu verleiten konnte. Auch die wenigen vorgenommenen Änderungen sind durch eine entsprechende Notiz in den Anmerkungen als solche kenntlich gemacht. Die Orthographie ist jedoch die in der Sammlung der pädagogischen Klassiker übliche, ohne daß freilich gewisse Eigenthümlichkeiten Salzmanns in der Schreibung einzelner Wörter, sowie in der Interpunction aufgegeben sind.

Zur Förderung allseitigen Verständnisses haben wir die Schriften mit Einleitungen und Anmerkungen versehen. Die Einleitungen haben den Zweck, bibliographische Nachweise zu liefern und eine gedrängte Übersicht des Inhaltes der Schriften zu geben, während die Anmerkungen das sachliche und methodische Verständnis der Schriften erleichtern sollen. Hinsichtlich der Anmerkungen bemerken wir noch, daß die von uns beigelegten Noten mit Ziffern, die von Salzmann herührenden mit Sternchen bezeichnet sind.

Wir hoffen, daß die vorliegende Ausgabe sich den übrigen Publicationen der Sammlung pädagogischer Klassiker nicht unwürdig anreihet und das Interesse wie das Verständnis für den „Patriarchen unter den Philanthropen“ zu mehren und zu fördern geeignet sein wird.

Schneppenthal und Osnabrück, im November 1885.

Die Herausgeber.